



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Sprache entdecken - 3./4. Klasse*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



|                                                                                                   |                                               |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| <b>Vorwort</b> .....                                                                              | 5                                             |
| <b>Praktische Tipps</b> .....                                                                     | 6                                             |
| <b>1 Sprachliche Verständigung untersuchen</b> .....                                              | 7                                             |
| Verschiedene Kommunikationssituationen unterscheiden                                              | Missverständlich .....                        |
| Sprechabsichten untersuchen                                                                       | Ein Satz – zwei Bedeutungen .....             |
| Sprachliche Mittel in Kommunikationssituationen auf ihre Wirkung hin untersuchen                  | Was meinst du? .....                          |
| Unterschiede von gesprochener und geschriebener Sprache erkennen                                  | Kann man das sagen? .....                     |
| Angemessenheit von Äußerungen erkennen                                                            | Sag's hochdeutsch! .....                      |
| Geeignete sprachliche Mittel in unterschiedlichen Situationen einsetzen und darüber reflektieren  | Durch die Blume gesagt .....                  |
| <b>2 Silben erkennen sowie Laute und Buchstaben unterscheiden und zuordnen</b> .....              | 13                                            |
| Beim Schreiben von Wörtern das Silbenprinzip anwenden (Strategie Segmentieren und Synthetisieren) | Wörter bestehen aus Silben .....              |
| Offene und geschlossen Silben unterscheiden                                                       | Aus Silben werden Wörter .....                |
|                                                                                                   | Wortpaare ordnen .....                        |
|                                                                                                   | Einfach oder doppelt? .....                   |
|                                                                                                   | ie oder i? .....                              |
|                                                                                                   | Verlängern hilft! .....                       |
| <b>3 Wortbausteine und Wörter untersuchen</b> .....                                               | 19                                            |
| Wortfamilien bilden und Auffälligkeiten beschreiben (z. B. Änderung des Stammvokals)              | Partnersuche .....                            |
| Wortbausteine gezielt verwenden, um die Wortbedeutung zu verändern                                | Wortfamilien erkennen .....                   |
|                                                                                                   | Die Vorsilben ver- und vor- .....             |
|                                                                                                   | Die Vorsilben an- und auf- .....              |
|                                                                                                   | Trennbare Verben .....                        |
| Wortbausteine gezielt verwenden, um die Wortart zu verändern                                      | -ig und -lich – aus Nomen werden Adjektive .. |
|                                                                                                   | -heit und -keit – aus Adjektiven              |
|                                                                                                   | werden Nomen .....                            |
|                                                                                                   | -ung – aus Verben werden Nomen .....          |
|                                                                                                   | Nomen mit -heit, -keit, -ung und -nis .....   |
| Kenntnisse der Wortbildung nutzen                                                                 | Zusammengesetzte Nomen                        |
|                                                                                                   | (Nomen + Nomen) .....                         |
|                                                                                                   | Zusammengesetzte Nomen mit                    |
|                                                                                                   | Fugen-Buchstaben .....                        |
|                                                                                                   | Zusammengesetzte Nomen                        |
|                                                                                                   | (Verben + Nomen) .....                        |
|                                                                                                   | Nomen + Adjektiv = Adjektiv .....             |
| Funktion von Nomen, Verb, Adjektiv in einem Text erkennen und in eigenen Texten richtig anwenden  | Nomen in Texten verwenden .....               |
|                                                                                                   | Verben in Texten verwenden .....              |
|                                                                                                   | Adjektive in Texten verwenden .....           |
| Nomen durch Pronomen ersetzen                                                                     | Pronomen erkennen .....                       |
|                                                                                                   | Pronomen einsetzen .....                      |
|                                                                                                   | Pronomen in Briefen und E-Mails               |
|                                                                                                   | verwenden .....                               |

|                                                                                         |                                                        |           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|-----------|
| Verschiedene Arten der Wortbildung zur Verbesserung eigener Texte nutzen                | Sag's treffender . . . . .                             | 38        |
|                                                                                         | Feuer und Flamme . . . . .                             | 39        |
| Zeitformen des Verbs nutzen (Präsens)                                                   | Das Verb im Präsens . . . . .                          | 40        |
|                                                                                         | Verbformen bilden . . . . .                            | 41        |
| Zeitformen des Verbs nutzen (Präteritum)                                                | Präteritum (Regelmäßige Formen) . . . . .              | 42        |
|                                                                                         | Präteritum (Unregelmäßige Formen) . . . . .            | 43        |
| Zeitformen des Verbs nutzen (Perfekt)                                                   | Perfektformen . . . . .                                | 44        |
|                                                                                         | Aus Perfekt wird Präteritum . . . . .                  | 45        |
| Zeitformen des Verbs nutzen (Futur 1)                                                   | Das Verb im Futur . . . . .                            | 46        |
| Passende Wörter eines Wortfelds beim Schreiben eines Textes nutzen                      | Wortfeldarbeit . . . . .                               | 47        |
|                                                                                         | Nicht so langweilig, bitte! . . . . .                  | 48        |
| Häufig verwendete Abkürzungen verstehen und richtig nutzen                              | In der Kürze liegt die Würze . . . . .                 | 49        |
| <b>4 Den Aufbau von Sätzen und Texten erkennen</b> . . . . .                            |                                                        | <b>50</b> |
| Zusammenhänge präzise ausdrücken und nachvollziehbar darstellen                         | Was meinst du bloß? . . . . .                          | 50        |
| Die Funktion unterschiedlicher Satzarten nutzen                                         | Aussagesatz – Fragesatz – Ausrufesatz . . . . .        | 51        |
|                                                                                         | Satzarten unterscheiden . . . . .                      | 52        |
| Satzschlusszeichen setzen                                                               | Ein Telefongespräch . . . . .                          | 53        |
|                                                                                         | Wir planen eine Klassenfahrt . . . . .                 | 54        |
| Den Satzkern (Prädikat) und die Satzglieder als Grundelemente der Satzbildung verstehen | Subjekt sucht Prädikat . . . . .                       | 55        |
|                                                                                         | Satzglieder gesucht . . . . .                          | 56        |
| Sätze durch sprachliche Operationen auf der Satzebene verändern                         | Die Umstellprobe . . . . .                             | 57        |
|                                                                                         | Die Ersatzprobe . . . . .                              | 58        |
|                                                                                         | Die Ergänzungs- und die Weglassprobe . . . . .         | 59        |
| Wörtliche Rede markieren, Redezeichen setzen                                            | Was hast du gesagt? . . . . .                          | 60        |
|                                                                                         | Die Einladung . . . . .                                | 61        |
| Sprachliche und lautmalerische Gestaltungsmittel erkennen und verwenden                 | Alliteration und Lautmalerei . . . . .                 | 62        |
| Redewendungen kennen und verstehen                                                      | Tierische Redewendungen . . . . .                      | 63        |
|                                                                                         | Ohne Wenn und Aber – Redewendungen verstehen . . . . . | 64        |
| <b>5 Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken</b> . . . . .              |                                                        | <b>65</b> |
| Wissen über Sprache anwenden und eigene Sprachbewusstheit nutzen                        | Gesprochen oder geschrieben? . . . . .                 | 65        |
|                                                                                         | Ein Satz – viele Sprachen . . . . .                    | 66        |
| Gebräuchliche Fremdwörter benennen, untersuchen und verwenden                           | Fremdwörter ordnen . . . . .                           | 67        |
|                                                                                         | Fremdwörter nutzen . . . . .                           | 68        |



### Digitales Zusatzmaterial:

- alle Arbeitsblätter im veränderbaren Wordformat
- alle Lösungen als PDF

## Vorwort

Nicht ohne Grund spricht man im Kontext des Deutschunterrichts in der Grundschule nicht mehr von „Grammatikunterricht“, sondern vom Kompetenzbereich *Sprache untersuchen*: „Anknüpfend an ihre Spracherfahrungen entwickeln die Kinder ihr Sprachgefühl und gehen bewusster mit Sprache um.“ (Bildungsplan Deutsch, S. 9)

Nicht der grammatische Drill steht im Vordergrund, sondern vielmehr soll ihr Wissen um die Sprache die Kinder befähigen, verschiedene Sprachhandlungen erfolgreich durchzuführen. In diesem Sinne ist der Titel dieses Buches auch Programm: Sprache entdecken.

Wenn man demzufolge die Funktion des Kompetenzbereichs *Sprache untersuchen* als eine dienende ansieht, müssen die Arbeitsblätter auch so angelegt werden, dass die Kinder die Möglichkeit haben, Besonderheiten im Sprachgebrauch zu entdecken. Oftmals sind diese sehr eng mit dem Kompetenzbereich *Richtig schreiben* verknüpft. Hier gilt es, keine künstlichen Grenzen zu ziehen, sondern vielmehr zur gegenseitigen Unterstützung die Inhalte so zu nutzen, dass das Sprachbewusstsein optimal gefördert wird. So verfolgt das Durchführen der Nomenprobe keinen Selbstzweck, sondern dient u. a. auch der Rechtschreibung bei der Großschreibung, das Zusammensetzen von Nomen hilft beim Wortschatzaufbau und führt damit auch zu einer besseren Ausdrucksfähigkeit beim Formulieren von Sätzen und Texten usw.

Wichtig bei der Beschäftigung mit den sprachlichen Besonderheiten und den damit verbundenen Fragestellungen ist auch immer der Austausch mit anderen. Deshalb werden bei vielen Aufgaben Gespräche mit einem Mitschüler\* angeregt, um das Lernen dadurch nachhaltig zu festigen.

Ich hoffe, dass Sie die Materialien gewinnbringend in Ihrem Unterricht einsetzen können, und wünsche Ihnen sowie Ihren Schülern viel Erfolg damit und viel Spaß bei der Lektüre.

Ihre Kirstin Jebautzke

---

\* Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind immer auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

## Praktische Tipps

Das Buch versteht sich nicht als Lehrgang, sondern vielmehr bietet es ein **differenziertes Übungsangebot** zum Vertiefen und Festigen verschiedener Aspekte aus dem Kompetenzbereich *Sprache untersuchen*, das Sie – individuell angepasst an die Situation in der Klasse – im Kontext Ihres Unterrichts einsetzen können. Dabei sollte vor der Bearbeitung das angesprochene Phänomen grundsätzlich bekannt sein. Um die Auswahl zu erleichtern, wurde die Anordnung der Übungsblätter entsprechend der Lehrplanvorgaben vorgenommen. Die Gliederung im Inhaltsverzeichnis dient dabei in erster Linie als Unterstützung für Sie als Lehrkraft, die Formulierung der Kompetenzen ist nicht Lernziel für die Schüler.

Ein wichtiges Anliegen bei der Entwicklung der Arbeitsblätter war es, dass die Kinder damit möglichst **selbstständig** umgehen können sollen. Aus diesem Grund wurde eine Mengendifferenzierung vorgenommen. Sie ist mit einem ☆ gekennzeichnet. Ob diese differenzierend oder ergänzend zueinander eingesetzt werden, entscheiden Sie als Lehrkraft je nach Unterrichtssituation. Durch die bewusst offen formulierten Aufgabenstellungen besteht grundsätzlich die Möglichkeit zu differenzieren. In der Grundschule und damit auch in der Klassenstufe 3 und 4 soll ein basales grammatisches Wissen aufgebaut werden. Deshalb wurden überwiegend Fachbegriffe wie Nomen, Verb und Adjektiv verwendet. Da alle Arbeitsblätter auch im veränderbaren Wordformat vorliegen, können Sie hier bei Bedarf Anpassungen vornehmen, wenn Sie an diesen Stellen mit den deutschen Begriffen arbeiten.

Es wurde versucht, die Beschäftigung mit den verschiedenen Aufgaben möglichst **handlungsorientiert und abwechslungsreich** zu gestalten. Dabei orientieren sich die Aufgabenstellungen an den Kompetenzbeschreibungen in den aktuellen Lehrplänen der verschiedenen Bundesländer.

Die downloadbaren **Lösungen** bieten eine schnelle Kontrollmöglichkeit.

Für Sie als Lehrkraft ist es eine komfortable Lösung, die Kinder bei der Selbstkontrolle zu unterstützen. Der Einsatz der Lösungsblätter bietet sich insbesondere im Rahmen der Freiarbeit oder des Wochenplans an, bietet aber auch eine gute Unterstützung in anderen Unterrichtssituationen.

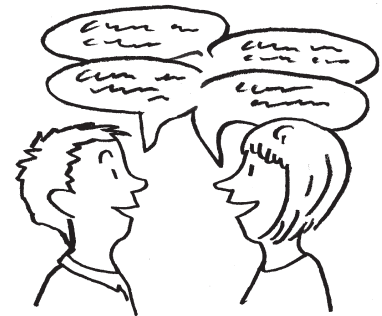
## Missverständlich

Verschiedene Kommunikationssituationen unterscheiden

**Erkennst du, warum es hier ein Missverständnis gibt?  
Erkläre.**

Ich mag B?ren.  
Und du?

Ich habe vor  
B?ren Angst.



Wieso? Wegen  
der Stacheln?

Stacheln? Krallen!  
B?ren haben Krallen  
und keine Stacheln!

---

---

**In zwei Sätzen klingen die Wörter immer gleich.  
Kannst du erkennen, wie du sie schreiben musst?**

Wollen wir ein \_\_\_\_\_ Kekse backen?  
paar / Paar

Wir können sie am Nikolaustag in dein \_\_\_\_\_ Schuhe stecken.  
paar / Paar

Jeden Tag bringt der \_\_\_\_\_ Pakete zum Café am See.  
Bote / Boote

Er benutzt aber nicht die \_\_\_\_\_, die am Seeufer liegen.  
Bote / Boote

Die Klasse führte eine \_\_\_\_\_ zum Ausflugsziel durch.  
Wal / Wahl

Die meisten Kinder wollten die Ausstellung über den \_\_\_\_\_ besuchen.  
Wal / Wahl

☆ **Kennst du noch andere Wörter, die sich gleich anhören?  
Schreibe sie paarweise auf.**

---

---

## Ein Satz – zwei Bedeutungen

Sprechabsichten untersuchen

**Sprich mit einem Partner über die Bildpaare.**

**Wie hört sich der Satz wohl in den beiden Situationen an?**



☆ Erkläre, warum es möglich ist, dass ein Satz unterschiedlich verstanden werden kann.

---

---

---

### Was meinst du?

Sprachliche Mittel in Kommunikationssituationen auf ihre Wirkung hin untersuchen

#### Kennst du die Bedeutung dieser Emojis?

Kreuze die passende Bedeutung an.



Ich habe herzförmige Augen.

Das ist ein Scherz.

Meine Hände sind sauber!

Ich habe eine neue Brille.

Das ist ein Kopfstand.

Winke winke!

Ich bin total verliebt.

Das ist sehr traurig.

Eine Umarmung für dich!

#### Verstehst du diese Kurznachrichten?

„Übersetze“ sie ins Hochdeutsche.

Party gestern war mega 😎 – heute wieder? LOL

Gn8!  
Hdl.

AKLA?  
BIDUNOWA?  
WOWIMAT?  
LG PAULA

---

---

---

---

---

---

---

---

---

#### ☆ Arbeite mit einem Partner.

Welche Abkürzungen kennt ihr noch, die beim Schreiben von Kurznachrichten verwendet werden? Schreibt sie auf.

---

---

---





# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Sprache entdecken - 3./4. Klasse*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

